

BESCHLUSSVORLAGE

DS-Nr.: 312 / 2022

Öffentliche Sitzung

Eigenbetrieb Wasser und Abwasser

Vorlage für:
Stadtverordneten-
versammlung

Sitzung am:
24.11.2022

Beschluss - Nr.

zuständig für:
Entscheidung

Beratung und Beschlussfassung zur Entlastung der Werkleitung des Eigenbetriebes Wasser und Abwasser Fürstenberger Seengebiet für das Wirtschaftsjahr vom 1. Januar bis 31. Dezember 2021

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung Fürstenberg/Havel erteilt der Werkleitung des Eigenbetriebes Wasser und Abwasser Fürstenberger Seengebiet für das Wirtschaftsjahr vom 1. Januar bis 31. Dezember 2021 Entlastung.

Begründung:

Gemäß § 7 Ziffer 5 der Verordnung über die Eigenbetriebe der Gemeinden im Land Brandenburg entscheidet die Gemeindevertretung über die Entlastung der Werkleitung. Nach § 33 Absatz 1 dieser Verordnung hat die Gemeindevertretung bis spätestens zum 31. Dezember des auf das Wirtschaftsjahr folgenden Kalenderjahres über den genannten Punkt zu beschließen.

Die Entlastung der Werkleitung soll im zeitlichen Zusammenhang mit der Feststellung des Jahresabschlusses, aber in einem separaten Beschluss, erfolgen. Die wirtschaftlichen Verhältnisse des Eigenbetriebes sind im „Prüfungsbericht Jahresabschluss zum 31. Dezember 2021 und Lagebericht für das Geschäftsjahr 2021“ dargestellt. Der Lagebericht 2021 der Werkleitung ist in der Anlage V auf Blatt 1 bis 10 wiedergegeben. Das Rechnungsprüfungsamt des Landkreises Oberhavel hat die Prüfung des Jahresabschlusses von der GPP Treuhandgesellschaft Ost mbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft / Steuerberatungsgesellschaft Potsdam durchführen lassen. Bei dieser Prüfung gab es keine Beanstandungen. Der Bestätigungsvermerk der Prüfungsgesellschaft befindet sich als Anlage VI in diesem Bericht. Der Hauptausschuss hat auf der Sitzung am 10. November 2022 beschlossen, der Stadtverordnetenversammlung den oben genannten Beschluss zur Annahme zu empfehlen.

Der Beschluss der Stadtverordnetenversammlung ist öffentlich bekannt zu machen.

Im Auftrag



Dr. Lunkenheimer

Beschlussfassung:

Mitglieder insgesamt:	davon anwesend:	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Stimm- haltungen:
18				